396792-2026 - Competition

Germany – Procurement consultancy services – Vergabe eines Vertrages für Beschaffungsberatung
OJ S 110/2026 10/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Salus Altmark Holding gGmbH
Email: s.otto@salus-lsa.de
Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority
Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Vergabe eines Vertrages für Beschaffungsberatung
Description: Ausschreibung eines Vertrages zum Beitritt zu einer Einkaufsgemeinschaft im Gesundheitswesen
Procedure identifier: 031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d
Internal identifier: Salus1
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 79418000 Procurement consultancy services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Stendal (DEE0D)
Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Altmarkkreis Salzwedel (DEE04)
Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Stendal (DEE0D)
Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Sämtliche der nachfolgend geforderten Nachweise, Erklärungen und Informationen (Unterlagen) sind im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs (als Anlage zum

Teilnahmeantrag) beizubringen. Es sind grundsätzlich Eigenerklärungen ausreichend. Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualitfikations-Nachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Ebenso kann das von der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellte Standardformular zur Abgabe einer elektronischen Eigenerklärung (EEE) verwendet werden. 2. Die geforderten Unterlagen sind vollständig mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Bei fehlenden oder unvollständigen Unterlagen kann ein Ausschluss vom Verfahren erfolgen. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften nachzufordern (§ 56 VgV) und zur Auftragserteilung zusätzlich zu den Eigenerklärungen entsprechende Nachweise oder behördliche Bestätigungen zu fordern. Ein Anspruch der Bewerber/Bieter besteht hierauf nicht. 3. Die Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache in digitaler Form innerhalb der unter Ziffer 5.1.12 angegebenen Teilnahmefrist an die in Ziffer 5.1.12 genannte Internetadresse der Deutschen eVergabe einzureichen. Das Aktenzeichen Salus1 ist bei Einreichung des Teilnahmeantrags mit anzugeben. 4. Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung der Teilnahmeanträge und die Teilnahme am Vergabeverfahren findet nicht statt. 5. Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich in digitaler Form unter Verwendung der Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform zu stellen. Die Fragen sind spätestens bis 10 Kalendertage vor dem Ablauf der Teilnahmefrist zu stellen. Sie sollen möglichst frühzeitig gestellt werden. Die Antworten auf Fragen sind in digitaler Form aus der Datenbank der Deutschen eVergabe (gem. Ziffer 5.1.11) abrufbar. 6. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen: Enthalten die Bewerberinformation oder die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, die eine Teilnahme erschweren oder die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bewerber die Auftraggeberin umgehend darauf hinzuweisen. Weiterhin hat der Bewerber die Auftraggeberin auf eventuell bestehende Widersprüche in den Vergabeunterlagen und auf Unvollständigkeit der ausgeschriebenen Lieferungen und Leistungen unverzüglich aufmerksam zu machen. Die Hinweise sind in digitaler Form unter Verwendung der Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform an die Auftraggeberin zu richten. Antwortschreiben und Hinweise der Auftraggeberin, die die Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen den Ausschreibungsunterlagen vor. Die den Bewerbern bzw. Bietern im Verlauf dieses Verfahrens erteilten weiteren Informationen (Antworten der Auftraggeberin auf Fragen der Bieter, sonstige schriftliche Hinweise) sind ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen bei der Erstellung des Teilnahmeantrages und des Angebotes zugrunde zu legen. Hinweis: Angebote sind im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs noch nicht zu übermitteln. Die Angebote sind erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs von den Bietern einzureichen, die gesondert zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:
Fraud:
Money laundering or terrorist financing:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Participation in a criminal organisation:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Grave professional misconduct:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Business activities are suspended:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Hauptbereich
Description: Die Salus Altmark Holding (SAH) ist eine gemeinnützige Trägergesellschaft, die am 1. Januar 2018 an den Start gegangen ist. Unter ihrem Dach sind die Salus gGmbH und die Altmark-Klinikum gGmbH vereint – Unternehmen der öffentlichen Gesundheits- und Sozialwirtschaft, in denen sich tagtäglich rund 4200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das körperliche und seelische Wohl von Menschen in Sachsen-Anhalt engagieren. An landesweit 15 Standorten wird mit medizinisch-therapeutischen, pflegerischen, pädagogischen, arbeitsfördernd-integrativen und weiteren Angeboten ein vielfältiges Leistungsspektrum abgesichert. Hauptziel des Zusammenschlusses unter dem Holding-Dach ist die Entwicklung einer nachhaltigen Zukunft für die somatische und psychiatrisch-psychotherapeutische Versorgung der Bevölkerung mit Schwerpunkt in der dünn besiedelten und ländlich geprägten Altmark. Angeknüpft wird an die vertrauensvollen Kooperationsbeziehungen, die das Altmark-Klinikum und Salus seit Jahren verbinden und mit dem gesellschaftsrechtlichen Zusammenschluss gefestigt werden. Durch das Trägermodell soll die Chance genutzt werden, Qualität, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit noch besser zu vereinbaren sowie insbesondere im ländlichen Raum Verantwortung für die öffentliche Daseinsfürsorge zu übernehmen. Das Land Sachsen-Anhalt als Eigentümerin der Salus gGmbH hält an der Holding 81,8 Prozent der Anteile, der Altmarkkreis Salzwedel als Eigentümer der Altmark-Klinikum gGmbH 18,2 Prozent. Im März 2024 ist die Krankenhaus Seehausen gGmbH in den Verbund eingetreten. Der AG will sich an einer oder mehreren Einkaufsgemeinschaften beteiligen, um seine Einkaufsergebnisse im Bereich der Beschaffung von Arzneimitteln, apothekenpflichtigen und apothekenüblichen Artikeln und sonstigen Apothekenartikeln zu optimieren. Vor diesem

Hintergrund ist es dem Auftraggeber wichtig Partner zu finden, die nicht nur in der Vergangenheit ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt haben, sondern perspektivisch auf Basis zugesicherter Zahlen für definierte Produkte die Gewähr dafür bieten, für den Auftraggeber optimierte Einkaufspreise zu erzielen. Die Leistung ist in 2 Lose aufgeteilt. Der Bieter kann für ein Los oder für beide Lose ein Hauptangebot abgeben. Nebenangebote, Änderungsvorschläge sowie die Abgabe mehrerer Hauptangebote für ein Los sind ausgeschlossen. Die Anforderungen sind in den Vergabeunterlagen näher beschrieben.
Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 79418000 Procurement consultancy services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Altmarkkreis Salzwedel (DEE04)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 4
Other information about renewals: Der Dienstleistungsvertrag wird über eine Grundlaufzeit von 48 Monaten fest geschlossen. Vertragsbeginn für die Dienstleistungen soll der 01.01.2027 sein. Der Dienstleistungsvertrag verlängert sich nach der Grundlaufzeit (unter Beibehaltung der Vertragsbedingungen) jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht schriftlich oder per E-Mail bis spätestens sechs Monate vor seinem jeweiligen Auslaufen von einem der Vertragspartner gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit wird auf 8 Jahre begrenzt.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag sind einzureichen: 1. Eine Referenzliste mit mindestens 3 Referenz-Krankenhäusern mit einem durch den Bewerber vermittelten jährlichen Einkaufsvolumen von jeweils mindestens 2,5 Mio. € netto der letzten drei Geschäftsjahres (2023, 2024, 2025) vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, bei denen in Art- und Umfang vergleichbare Leistungen (Unterstützung bei der Beschaffung von Arzneimitteln und apothekenpflichtigen Medizinprodukten, Infusionen bis 250 ml, Parenterale Ernährung, In vivo Diagnostika und Kontrastmitteln erbracht wurden (Mindestanforderung), mit folgenden Angaben für jedes Referenzprojekt: a) Name und Adresse der betreffenden

Krankenhäuser mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, b) Angaben zur jeweiligen Projektgröße (Bettenanzahl des Auftraggebers und Netto-Umsatzvolumen) c) Art- und Umfang der Dienstleistungen des Bewerbers für das jeweilige Referenzhaus.

Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag ist ein aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind für Los 1 einzureichen: 1. Für den Fall einer sogenannten Eignungsleihe im Sinne des § 47 VgV ist Folgendes zu beachten: Beabsichtigt ein Bewerber oder Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, müssen mit dem Teilnahmeantrag auch sämtliche vom jeweiligen Eignungsleihgeber beizubringenden Unterlagen vollständig eingereicht werden und zudem vom Bewerber/Bieter durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachgewiesen werden, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Sofern eine Eignungsleihe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit beabsichtigt ist, wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers/Bieters und des Eignungsleihgebers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (§ 47 Abs. 3 VgV). Arbeits- und Bietergemeinschaften: Anträge von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Teilnahmeantrag: - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters, - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung im Auftragsfall sowie - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, eingereicht wird. Weiterhin sind der Leistungsumfang und der Leistungsteil jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft darzustellen. Für die Beurteilung der Eignung wird eine Gesamtbetrachtung und -bewertung der von der Bietergemeinschaft eingereichten Unterlagen angestellt. Die nachfolgend genannten Unterlagen (1.a) bis 1.d) und 2. sind jedoch generell und zwingend von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: 1. Besondere Bedingungen für den Teilnahmewettbewerb: Einfache Kopien folgender Unterlagen: a) Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) b) Eigenerklärung zur Eignung bzgl. §§ 123 – 125 GWB. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. c) Eigenerklärung Bezug Russland. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung (127/L127/III.27). d) Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. e) Eigenerklärung Tariftreue und Mindestentgelt. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. f) Eigenerklärung Nichtvorliegen von Interessenskonflikten. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. g) Eigenerklärung gem. RdErl_MW. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. 2. Kurzdarstellung des Bewerbers mit Angaben zur Entwicklung, Namen der Firma, Kontaktadresse, Standorte und Darstellung des Unternehmensprofils und der Leistungsschwerpunkte. 3. Wie viele Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 4. Wie viele kommunale Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 5. Wie viele Lieferanten und Artikel (ca.) sind beim Bewerber gelistet?

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Los 1: Mit Einreichung des Teilnahmeantrags ist eine Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss bzw. zum Bestehen folgender Sicherheiten zum Zeitpunkt der Auftragserteilung abzugeben: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen: a) Sachschäden 5 000 000 EUR, b) Personenschäden 10 000 000 EUR, c) Sonstige Vermögensschäden 500 000 EUR. Sollte die Beruf- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen zurzeit nicht erreichen, so ist der Bewerber verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen. Spätestens 14 Werktage nach der Auftragserteilung muss das Bestehen der geforderten Sicherheiten durch entsprechende Urkunden oder Bestätigungen nachgewiesen werden.

Criterion: Specific yearly turnover
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: Angaben zu den durch den Bewerber/Bieter vermittelten Gesamt-Nettoumsätzen (Beschaffungsvolumen der über Lieferverträge mit Geschäftspartnern der Industrie abgewickelten Aufträge der Kooperationspartner/Mitglieder des Bewerbers) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024 und 2025), die auf Leistungen entfallen (Beschaffung von Arzneimitteln und apothekenpflichtige Medizinprodukten, Infusionen bis 250 ml, Parenterale Ernährung, In vivo Diagnostika und Kontrastmitteln), die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (vgl. § 45 VgV).

Criterion: References on specified deliveries
Description of selection criterion: Los 2: Eine Referenzliste mit mindestens 3 Referenz-Krankenhäusern mit einem durch den Bewerber vermittelten jährlichen Einkaufsvolumen von jeweils mindestens 5 Mio. € netto der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, bei denen in Art- und Umfang vergleichbare Leistungen (Unterstützung bei der Beschaffung von medizinischen und pflegerischen Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien (inkl. Medizinprodukte wie z.B. Implantate), Desinfektions- und Hygieneartikeln, medizinischen Gasen, medizintechnischen Bedarfen, Wirtschafts- und Verwaltungsbedarfen) erbracht wurden (Mindestanforderung), mit folgenden Angaben für jedes Referenzprojekt: a) Name und Adresse der betreffenden Krankenhäuser mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, b) Angaben zur jeweiligen Projektgröße (Bettenanzahl des Auftraggebers und Netto-Umsatzvolumen) c) Art- und Umfang der Dienstleistungen des Bewerbers für das jeweilige Referenzhaus.

Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Los 2: Mit dem Teilnahmeantrag ist ein aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind für Los 2 einzureichen: 1. Für den Fall einer sogenannten Eignungsleihe im Sinne des § 47 VgV ist Folgendes zu beachten: Beabsichtigt ein Bewerber oder Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, müssen mit dem Teilnahmeantrag auch sämtliche vom jeweiligen Eignungsleihgeber beizubringenden Unterlagen vollständig eingereicht werden und zudem vom Bewerber/Bieter durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachgewiesen werden, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Sofern eine Eignungsleihe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit beabsichtigt ist, wird eine gemeinsame

Haftung des Bewerbers/Bieters und des Eignungsleihgebers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (§ 47 Abs. 3 VgV). Arbeits- und Bietergemeinschaften: Anträge von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Teilnahmeantrag: - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters, - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung im Auftragsfall sowie - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, eingereicht wird. Weiterhin sind der Leistungsumfang und der Leistungsteil jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft darzustellen. Für die Beurteilung der Eignung wird eine Gesamtbetrachtung und -bewertung der von der Bietergemeinschaft eingereichten Unterlagen angestellt. Die nachfolgend genannten Unterlagen (1.a) bis 1.d) und 2. sind jedoch generell und zwingend von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: 1. Besondere Bedingungen für den Teilnahmewettbewerb: Einfache Kopien folgender Unterlagen: a) Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) b) Eigenerklärung zur Eignung bzgl. §§ 123 – 125 GWB. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. c) Eigenerklärung Bezug Russland. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung (127/L127/III.27). d) Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. e) Eigenerklärung Tariftreue und Mindestentgelt. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. f) Eigenerklärung Nichtvorliegen von Interessenskonflikten. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. g) Eigenerklärung gem. RdErl_MW. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. 2. Kurzdarstellung des Bewerbers mit Angaben zur Entwicklung, Namen der Firma, Kontaktadresse, Standorte und Darstellung des Unternehmensprofils und der Leistungsschwerpunkte. 3. Wie viele Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 4. Wie viele kommunale Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 5. Wie viele Lieferanten und Artikel (ca.) sind beim Bewerber gelistet?

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Los 2: Mit Einreichung des Teilnahmeantrags ist eine Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss bzw. zum Bestehen folgender Sicherheiten zum Zeitpunkt der Auftragserteilung abzugeben: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen: a) Sachschäden 5 000 000 EUR, b) Personenschäden 10 000 000 EUR, c) Sonstige Vermögensschäden 500 000 EUR. Sollte die Beruf- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen zurzeit nicht erreichen, so ist der Bewerber verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen. Spätestens 14 Werktage nach der Auftragserteilung muss das Bestehen der geforderten Sicherheiten durch entsprechende Urkunden oder Bestätigungen nachgewiesen werden.

Criterion: Specific yearly turnover
Description of selection criterion: Los 2: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: Angaben zu den durch den Bewerber/Bieter vermittelten Gesamt-Nettoumsätzen (Beschaffungsvolumen der über Lieferverträge mit Geschäftspartnern der Industrie abgewickelten Aufträge der Kooperationspartner/Mitglieder des Bewerbers) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024 und 2025), die auf Leistungen entfallen (Beschaffung von medizinischen und pflegerischen Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien (inkl. Medizinprodukte wie z.B.

Implantate), Desinfektions- und Hygieneartikeln, medizinische Gase, medizintechnische Bedarfe, Wirtschafts- und Verwaltungsbedarfe), die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (vgl. § 45 VgV).
Information about the second stage of a two-stage procedure:
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:
Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 20/07/2026
Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 09/07/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Information about review deadlines: Fristen für die Überprüfung: Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen). Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 ff. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs.3 GWB, die folgenden Wortlaut hat: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkennt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: ipro Medical Consulting GmbH
Organisation receiving requests to participate: Salus Altmark Holding gGmbH

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Losbeschreibung
Description: Die Salus Altmark Holding (SAH) ist eine gemeinnützige Trägergesellschaft, die am 1. Januar 2018 an den Start gegangen ist. Unter ihrem Dach sind die Salus gGmbH und die Altmark-Klinikum gGmbH vereint – Unternehmen der öffentlichen Gesundheits- und Sozialwirtschaft, in denen sich tagtäglich rund 4200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das körperliche und seelische Wohl von Menschen in Sachsen-Anhalt engagieren. An landesweit 15 Standorten wird mit medizinisch-therapeutischen, pflegerischen, pädagogischen, arbeitsfördernd-integrativen und weiteren Angeboten ein vielfältiges Leistungsspektrum abgesichert. Hauptziel des Zusammenschlusses unter dem Holding-Dach ist die Entwicklung einer nachhaltigen Zukunft für die somatische und psychiatrisch-psychotherapeutische Versorgung der Bevölkerung mit Schwerpunkt in der dünn besiedelten und ländlich geprägten Altmark. Angeknüpft wird an die vertrauensvollen Kooperationsbeziehungen, die das Altmark-Klinikum und Salus seit Jahren verbinden und mit dem gesellschaftsrechtlichen Zusammenschluss gefestigt werden. Durch das Trägermodell soll die Chance genutzt werden, Qualität, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit noch besser zu vereinbaren sowie insbesondere im ländlichen Raum Verantwortung für die öffentliche Daseinsfürsorge zu übernehmen. Das Land Sachsen-Anhalt als Eigentümerin der Salus gGmbH hält an der Holding 81,8 Prozent der Anteile, der Altmarkkreis Salzwedel als Eigentümer der Altmark-Klinikum gGmbH 18,2 Prozent. Im März 2024 ist die Krankenhaus Seehausen gGmbH in den Verbund eingetreten. Der AG will sich an einer oder mehreren Einkaufsgemeinschaften beteiligen, um seine Einkaufsergebnisse im Bereich der Beschaffung von Dienstleistungen, Investitionsgütern und Artikeln von Warengruppen wie z.B. medizinischen und pflegerischen Gebrauchs- und Verbrauchsartikel (incl. Implantate), von Desinfektions- und Hygieneartikeln, von medizinischen Gasen und medizintechnischen Bedarfen, von Wirtschafts- und Verwaltungsbedarfen gem. Leistungsverzeichnis (Anlage 1) zu optimieren. Vor diesem Hintergrund ist es dem Auftraggeber wichtig Partner zu finden, die nicht nur in der Vergangenheit ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt haben, sondern perspektivisch auf Basis zugesicherter Zahlen für definierte Produkte die Gewähr dafür bieten, für den Auftraggeber optimierte Einkaufspreise zu erzielen. Die Leistung ist in 2 Lose aufgeteilt. Der

Bieter kann für ein Los oder für beide Lose ein Hauptangebot abgeben. Nebenangebote, Änderungsvorschläge sowie die Abgabe mehrerer Hauptangebote für ein Los sind ausgeschlossen. Die Anforderungen sind in den Vergabeunterlagen näher beschrieben.
Internal identifier: 0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 79418000 Procurement consultancy services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Altmarkkreis Salzwedel (DEE04)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 4
Other information about renewals: Der Dienstleistungsvertrag wird über eine Grundlaufzeit von 48 Monaten fest geschlossen. Vertragsbeginn für die Dienstleistungen soll der 01.01.2026 sein. Der Dienstleistungsvertrag verlängert sich nach der Grundlaufzeit (unter Beibehaltung der Vertragsbedingungen) jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht schriftlich oder per E-Mail bis spätestens sechs Monate vor seinem jeweiligen Auslaufen von einem der Vertragspartner gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit wird auf 8 Jahre begrenzt.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag sind einzureichen: 1. Eine Referenzliste mit mindestens 3 Referenz-Krankenhäusern mit einem durch den Bewerber vermittelten jährlichen Einkaufsvolumen von jeweils mindestens 2,5 Mio. € netto der letzten drei Geschäftsjahres (2023, 2024, 2025) vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, bei denen in Art- und Umfang vergleichbare Leistungen (Unterstützung bei der Beschaffung von Arzneimitteln und apothekenpflichtigen Medizinprodukten, Infusionen bis 250 ml, Parenterale Ernährung, In vivo Diagnostika und Kontrastmitteln erbracht wurden (Mindestanforderung), mit folgenden Angaben für jedes Referenzprojekt: a) Name und Adresse der betreffenden Krankenhäuser mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, b) Angaben zur jeweiligen Projektgröße (Bettenanzahl des Auftraggebers und Netto-Umsatzvolumen) c) Art- und Umfang der Dienstleistungen des Bewerbers für das jeweilige Referenzhaus.

Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag ist ein aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind für Los 1 einzureichen: 1. Für den Fall einer sogenannten Eignungsleihe im Sinne des § 47 VgV ist Folgendes zu beachten: Beabsichtigt ein Bewerber oder Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, müssen mit dem Teilnahmeantrag auch sämtliche vom jeweiligen Eignungsleihgeber beizubringenden Unterlagen vollständig eingereicht werden und zudem vom Bewerber/Bieter durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachgewiesen werden, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Sofern eine Eignungsleihe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit beabsichtigt ist, wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers/Bieters und des Eignungsleihgebers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (§ 47 Abs. 3 VgV). Arbeits- und Bietergemeinschaften: Anträge von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Teilnahmeantrag: - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters, - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung im Auftragsfall sowie - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, eingereicht wird. Weiterhin sind der Leistungsumfang und der Leistungsteil jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft darzustellen. Für die Beurteilung der Eignung wird eine Gesamtbetrachtung und -bewertung der von der Bietergemeinschaft eingereichten Unterlagen angestellt. Die nachfolgend genannten Unterlagen (1.a) bis 1.d) und 2. sind jedoch generell und zwingend von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: 1. Besondere Bedingungen für den Teilnahmewettbewerb: Einfache Kopien folgender Unterlagen: a) Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) b) Eigenerklärung zur Eignung bzgl. §§ 123 – 125 GWB. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. c) Eigenerklärung Bezug Russland. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung (127/L127/III.27). d) Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. e) Eigenerklärung Tariftreue und Mindestentgelt. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. f) Eigenerklärung Nichtvorliegen von Interessenskonflikten. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. g) Eigenerklärung gem. RdErl_MW. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. 2. Kurzdarstellung des Bewerbers mit Angaben zur Entwicklung, Namen der Firma, Kontaktadresse, Standorte und Darstellung des Unternehmensprofils und der Leistungsschwerpunkte. 3. Wie viele Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 4. Wie viele kommunale Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 5. Wie viele Lieferanten und Artikel (ca.) sind beim Bewerber gelistet?

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Los 1: Mit Einreichung des Teilnahmeantrags ist eine Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss bzw. zum Bestehen folgender Sicherheiten zum Zeitpunkt der Auftragserteilung abzugeben: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen: a) Sachschäden 5 000 000 EUR, b) Personenschäden 10 000 000 EUR, c) Sonstige

Vermögensschäden 500 000 EUR. Sollte die Beruf- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen zurzeit nicht erreichen, so ist der Bewerber verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen. Spätestens 14 Werktage nach der Auftragserteilung muss das Bestehen der geforderten Sicherheiten durch entsprechende Urkunden oder Bestätigungen nachgewiesen werden.

Criterion: Specific yearly turnover
Description of selection criterion: Los 1: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: Angaben zu den durch den Bewerber/Bieter vermittelten Gesamt-Nettoumsätzen (Beschaffungsvolumen der über Lieferverträge mit Geschäftspartnern der Industrie abgewickelten Aufträge der Kooperationspartner/Mitglieder des Bewerbers) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024 und 2025), die auf Leistungen entfallen (Beschaffung von Arzneimitteln und apothekenpflichtige Medizinprodukten, Infusionen bis 250 ml, Parenterale Ernährung, In vivo Diagnostika und Kontrastmitteln), die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (vgl. § 45 VgV).

Criterion: References on specified deliveries
Description of selection criterion: Los 2: Eine Referenzliste mit mindestens 3 Referenz-Krankenhäusern mit einem durch den Bewerber vermittelten jährlichen Einkaufsvolumen von jeweils mindestens 5 Mio. € netto der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, bei denen in Art- und Umfang vergleichbare Leistungen (Unterstützung bei der Beschaffung von medizinischen und pflegerischen Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien (inkl. Medizinprodukte wie z.B. Implantate), Desinfektions- und Hygieneartikeln, medizinischen Gasen, medizintechnischen Bedarfen, Wirtschafts- und Verwaltungsbedarfen) erbracht wurden (Mindestanforderung), mit folgenden Angaben für jedes Referenzprojekt: a) Name und Adresse der betreffenden Krankenhäuser mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, b) Angaben zur jeweiligen Projektgröße (Bettenanzahl des Auftraggebers und Netto-Umsatzvolumen) c) Art- und Umfang der Dienstleistungen des Bewerbers für das jeweilige Referenzhaus.

Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Los 2: Mit dem Teilnahmeantrag ist ein aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) einzureichen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind für Los 2 einzureichen: 1. Für den Fall einer sogenannten Eignungsleihe im Sinne des § 47 VgV ist Folgendes zu beachten: Beabsichtigt ein Bewerber oder Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, müssen mit dem Teilnahmeantrag auch sämtliche vom jeweiligen Eignungsleihgeber beizubringenden Unterlagen vollständig eingereicht werden und zudem vom Bewerber/Bieter durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachgewiesen werden, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Sofern eine Eignungsleihe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit beabsichtigt ist, wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers/Bieters und des Eignungsleihgebers für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (§ 47 Abs. 3 VgV). Arbeits- und Bietergemeinschaften: Anträge von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Teilnahmeantrag: - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters, - eine von allen

Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung im Auftragsfall sowie - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich vertritt, eingereicht wird. Weiterhin sind der Leistungsumfang und der Leistungsteil jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft darzustellen. Für die Beurteilung der Eignung wird eine Gesamtbetrachtung und -bewertung der von der Bietergemeinschaft eingereichten Unterlagen angestellt. Die nachfolgend genannten Unterlagen (1.a) bis 1.d) und 2. sind jedoch generell und zwingend von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: 1. Besondere Bedingungen für den Teilnahmewettbewerb: Einfache Kopien folgender Unterlagen: a) Aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) b) Eigenerklärung zur Eignung bzgl. §§ 123 – 125 GWB. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. c) Eigenerklärung Bezug Russland. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung (127/L127/III.27). d) Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. e) Eigenerklärung Tariftreue und Mindestentgelt. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. f) Eigenerklärung Nichtvorliegen von Interessenskonflikten. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. g) Eigenerklärung gem. RdErl_MW. Der Auftraggeber stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. 2. Kurzdarstellung des Bewerbers mit Angaben zur Entwicklung, Namen der Firma, Kontaktadresse, Standorte und Darstellung des Unternehmensprofils und der Leistungsschwerpunkte. 3. Wie viele Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 4. Wie viele kommunale Krankenhäuser sind Mitglied in der Einkaufsgemeinschaft des Bewerbers? 5. Wie viele Lieferanten und Artikel (ca.) sind beim Bewerber gelistet?

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Los 2: Mit Einreichung des Teilnahmeantrags ist eine Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss bzw. zum Bestehen folgender Sicherheiten zum Zeitpunkt der Auftragserteilung abzugeben: Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen: a) Sachschäden 5 000 000 EUR, b) Personenschäden 10 000 000 EUR, c) Sonstige Vermögensschäden 500 000 EUR. Sollte die Beruf- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen zurzeit nicht erreichen, so ist der Bewerber verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen. Spätestens 14 Werktage nach der Auftragserteilung muss das Bestehen der geforderten Sicherheiten durch entsprechende Urkunden oder Bestätigungen nachgewiesen werden.

Criterion: Specific yearly turnover
Description of selection criterion: Los 2: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: Angaben zu den durch den Bewerber/Bieter vermittelten Gesamt-Nettoumsätzen (Beschaffungsvolumen der über Lieferverträge mit Geschäftspartnern der Industrie abgewickelten Aufträge der Kooperationspartner/Mitglieder des Bewerbers) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024 und 2025), die auf Leistungen entfallen (Beschaffung von medizinischen und pflegerischen Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien (inkl. Medizinprodukte wie z.B. Implantate), Desinfektions- und Hygieneartikeln, medizinische Gase, medizintechnische Bedarfe, Wirtschafts- und Verwaltungsbedarfe), die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (vgl. § 45 VgV).
Information about the second stage of a two-stage procedure:
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:
Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 20/07/2026
Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 09/07/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Information about review deadlines: Fristen für die Überprüfung: Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 ff. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs.3 GWB, die folgenden Wortlaut hat: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkennt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist

nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: ipro Medical Consulting GmbH
Organisation receiving requests to participate: Salus Altmark Holding gGmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Salus Altmark Holding gGmbH
Registration number: 10468
Postal address: Seepark 5
Town: Magdeburg
Postcode: 39116
Country subdivision (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Country: Germany
Email: s.otto@salus-lsa.de
Telephone: +49 3471344325
Internet address: https://www.salus-lsa.de
Buyer profile: https://www.deutsche-evergabe.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Registration number: 2faf27b3-c1e2-49cf-b56b-9d93acd0d072
Postal address: Ernst-Kamieth-Str. 2
Town: Halle (Saale)
Postcode: 06112
Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Country: Germany
Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telephone: +49 3455141529
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: ipro Medical Consulting GmbH
Registration number: 92aa14a1-8d76-4221-9df5-ee81df886c49
Postal address: Seestraße 48
Town: Hemmingen
Postcode: 71282
Country subdivision (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Country: Germany
Email: Werner.Riedel@ipro-medical.de
Telephone: +49 71508104844
Internet address: https://www.ipro-medical.de
Roles of this organisation:
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 031013ab-4692-47ed-80f0-1a64d5afcc0d - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 08/06/2026 18:48:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 396792-2026
OJ S issue number: 110/2026
Publication date: 10/06/2026